

# Mobile Jugendarbeit

## Vortrag vor dem Jugend -und Sozialausschuss

07.09.2011

### Inhalt:

1. Darstellung der Tätigkeiten
2. Informelle Treffpunkte:  
/ Entwicklung im Stadtgebiet
3. Mobiler Bauwagen in Funktion
4. Nutzungsgewohnheiten des social  
Web durch Jugendliche

# 1. Tätigkeiten

AN VIER TAGEN IN DER WOCHE BAUWAGENTREFF



# 1. Tätigkeiten

ÜBERWIEGEND MITTWOCHS STREETWORK,  
AUFSUCHEN DER TREFFPUNKTE



# 1. Tätigkeiten

## Freizeiten mit Jugendlichen

2010

### Urlaubsfahrten

23/24.07.2010

Zelten in  
Herzogenrath

13/14.10.2010

Zelten in  
Herzogenrath

17/18/19.12.2010

Winterurlaub  
im Sauerland

### Fussball

22.10.2010

Nightsoccer in  
Kohlscheid

in Kooperation mit  
mobiler Jugendarbeit  
in Herzogenrath

### Sonstige Aktionen

11.02.2010

Altweiber mit  
Bauwagen

10.08.2010

11.08.2010

16.08.2010

Arbeiten an  
Grill auf dem  
ASP

Mit

Jugendzentrum

# 1. Tätigkeiten

## Freizeiten mit Jugendlichen 2011

### Urlaubsfahrten

18/21.07.2011  
Osterferien im  
Sauerland

in Kooperation mit  
mobiler Jugendarbeit  
in Herzogenrath

### Fussball

02.09.2011  
Nightsoccer in  
Geilenkirchen

### Sonstige Aktionen

03.03.2011  
Altweiber mit  
Bauwagen

25.03.2011  
Zug der  
Erinnerungen

28.03.2011  
02.04.2011  
Ausflug in  
Brunsummer  
Heide

### Freizeit Aktionen

15.07.2011  
Schwimmen  
Aquana

09.08.2011  
Kletterwald  
Aachen

10.08.2011  
Angeln

11.0.2011  
Schwimmen  
Aqualand Köln

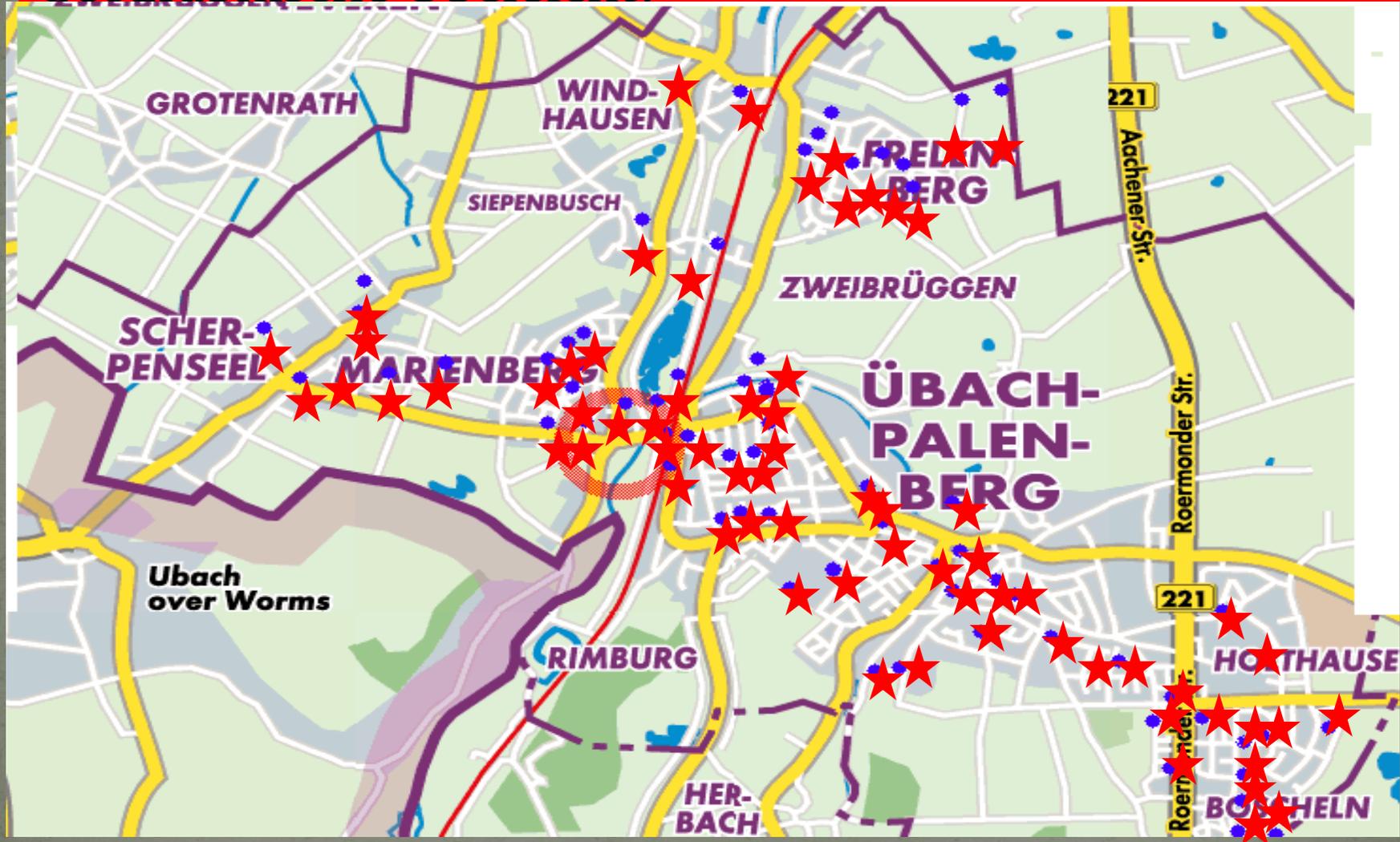
# 1. Tätigkeiten

Dokumentation, schriftliche Arbeiten, Vernetzung, fachlicher Austausch, Jugendforum, kl. Reparaturen am Bauwagen



## 2. Informelle Treffpunkte

Geographische Übersicht:



## 2. Informelle Treffpunkte

Hervorstechende Treffpunkte:

Schulhof der KGS Übach

Spielplatz Mittelstraße / Boscheln

## 2. Informelle Treffpunkte

vormals hervorstechende Treffpunkte:

Lindenplatz in Boscheln

Treffpunkt am Rodelberg in Boscheln

Jugendplatz in Frelenberg

### 3. Mobiler Bauwagen in Funktion

Standorte des mobilen Bauwagens / von ca. 16:00 – 21:00



**MO**

**Frelen  
berg**

**Freibad  
Übach**

**DI**

**Lindenplatz  
/Bolzplatz  
Boscheln**

**MI**

**Streetwork**

**DO**

**Abenteuerspielplatz  
Marienberg**

**FR**

**Freibad  
Übach**

2009/07/17 15:29

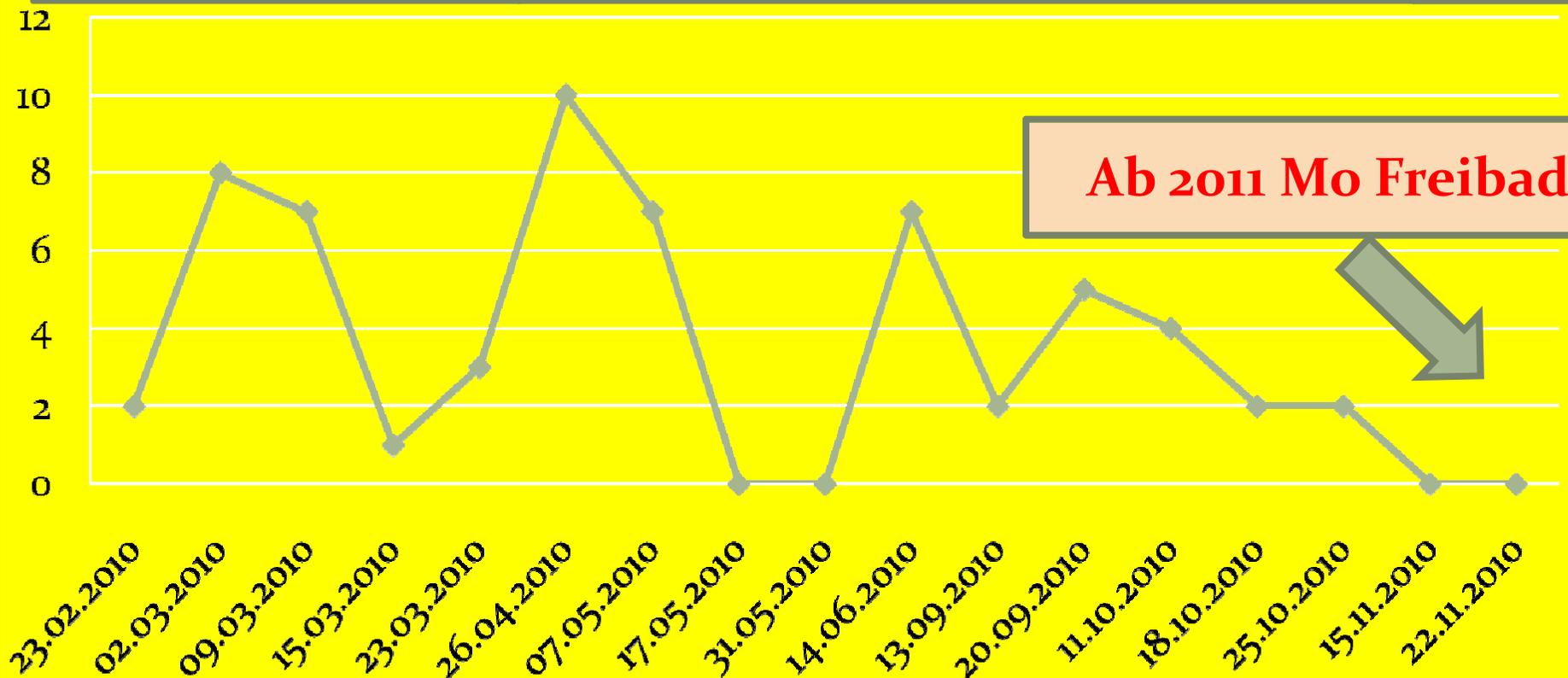
# 3. Mobiler Bauwagen in Funktion

## Besucherzahlen

**Frelenberg**

Keine festen Gruppenstrukturen, hin und wieder mal kurz Leute von früher, o. Sprayer, o. Übacher

**Mo**



**2010**

# 3. Mobiler Bauwagen in Funktion

## Besucherzahlen

**Lindenplatz  
Boscheln**

Feste Gruppenstrukturen, 14 – 22 Jährige  
Teilgruppen wie Türken, Gr. Blumenstr, Gr. LP

**DI**



**2010**

# 3. Mobiler Bauwagen in Funktion

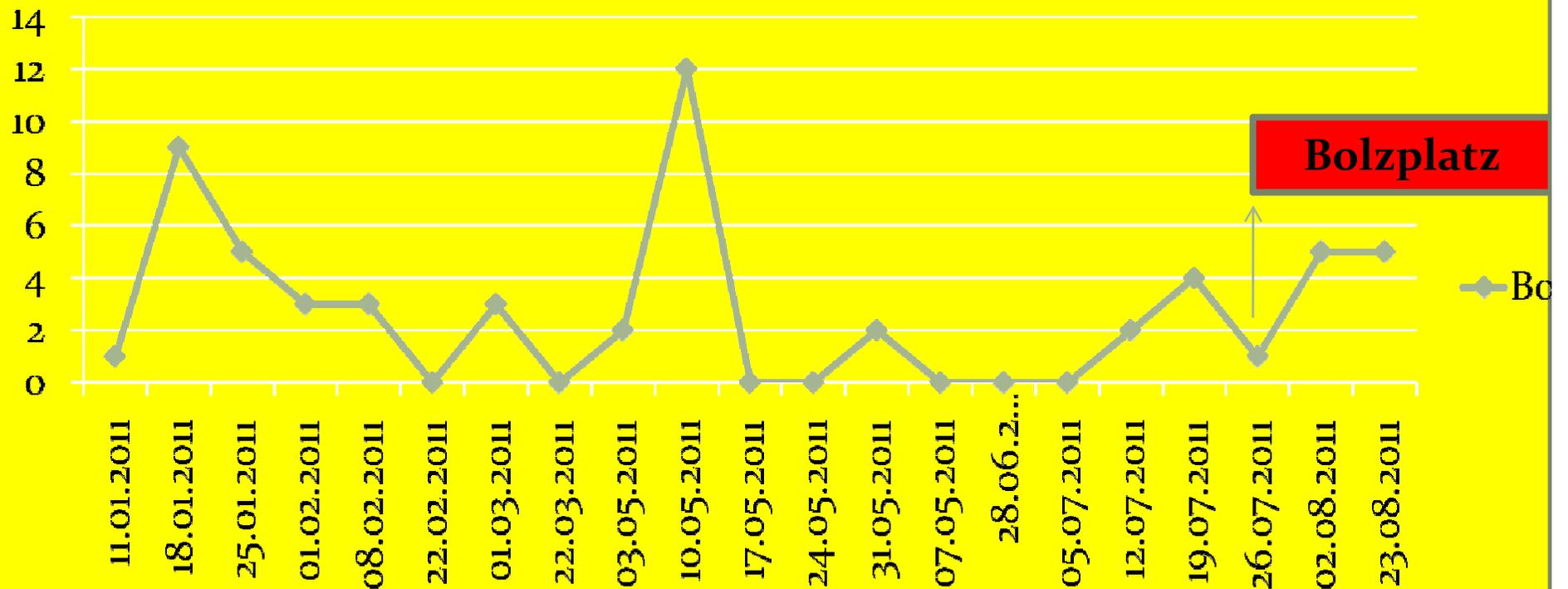
## Besucherzahlen

**Lindenplatz  
Boscheln**

Feste Gruppenstrukturen, 14–22 Jährige, Gruppe LP „rausgewachsen“, generell sporadische Treffen

**DI**

### Boscheln



**2011**

# 3. Mobiler Bauwagen in Funktion

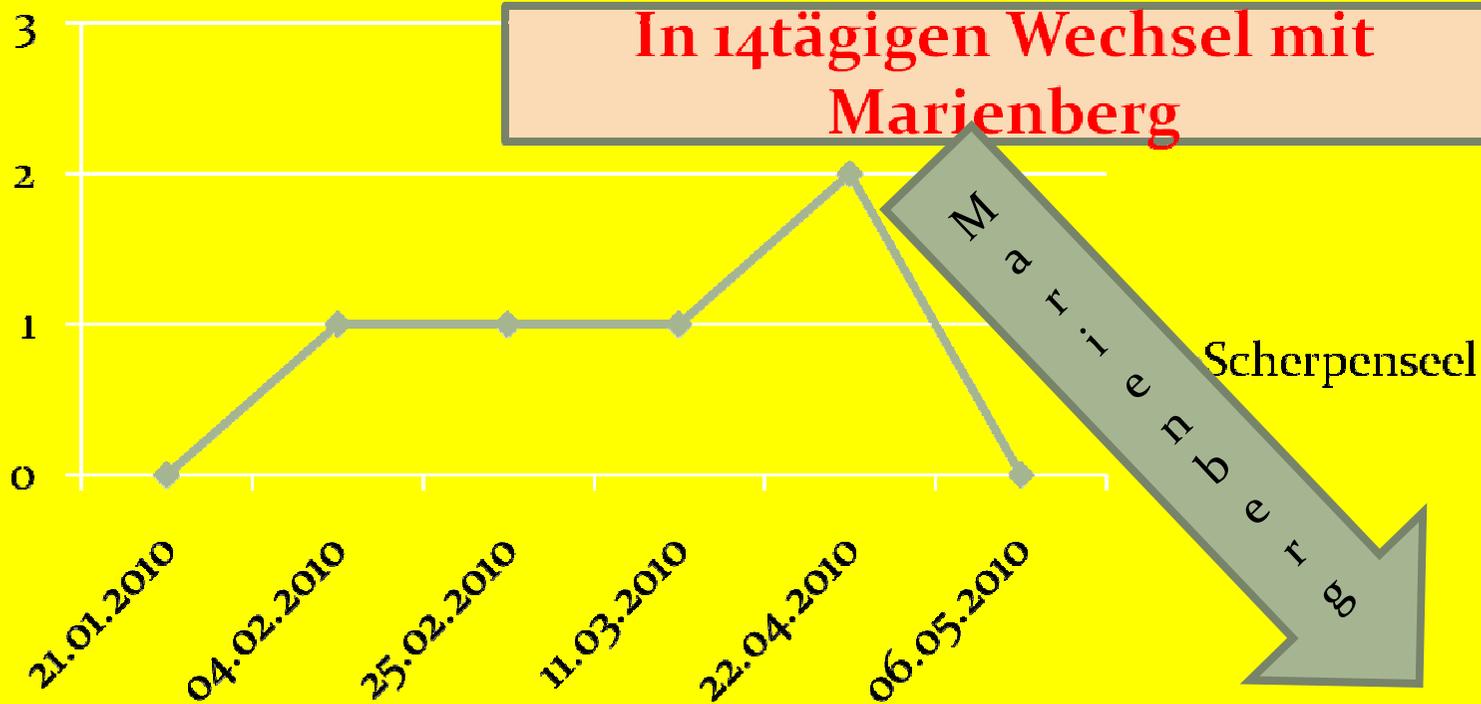
## Besucherzahlen

**Sportplatz  
Scherpenseel**

Versuch eine kleine, (14Jhr) nicht oft auftauchende Gruppe anzubinden, Einzelsituationen, Wechsel

**DI**

### Scherpenseel



**2010**

# 3. Mobiler Bauwagen in Funktion

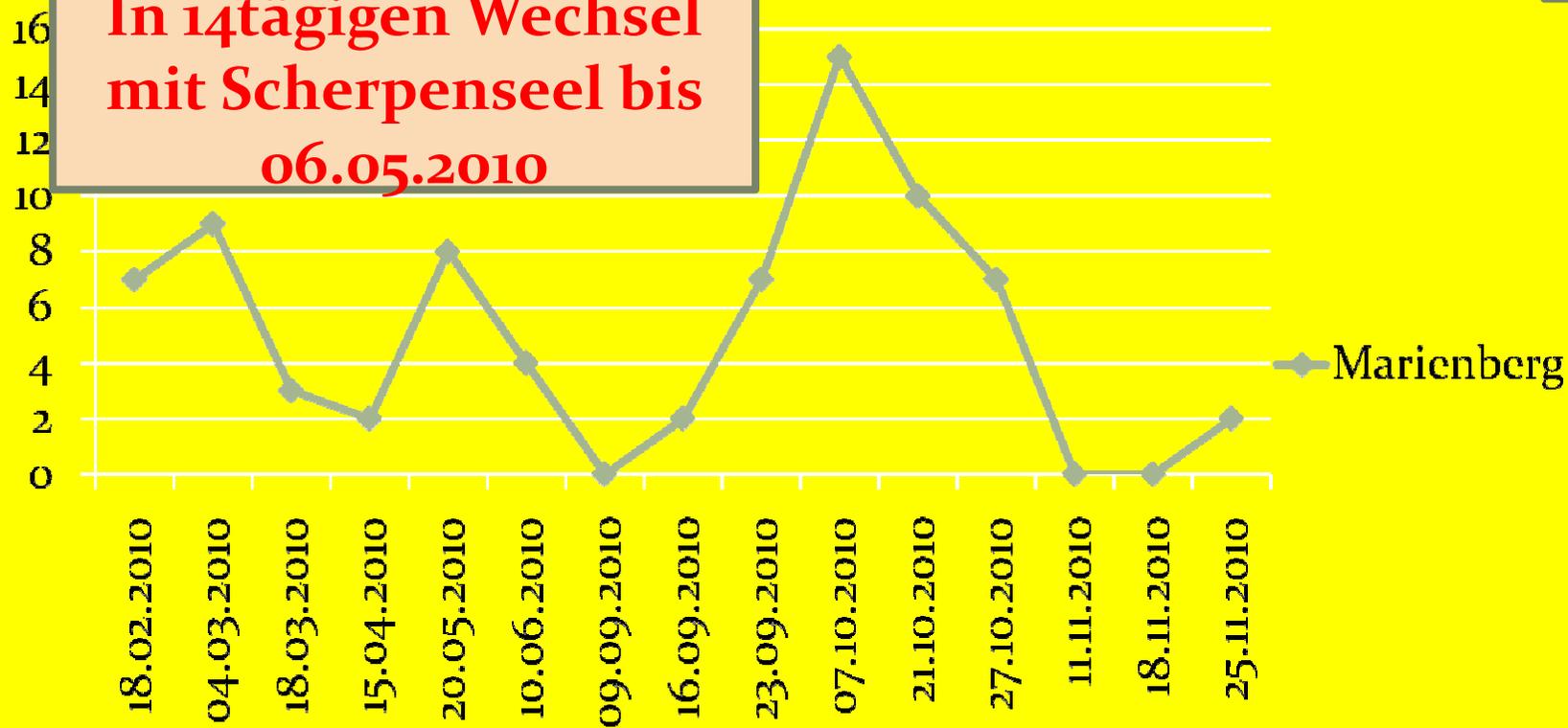
## Besucherzahlen

### Abenteuerspielplatz Marienberg

Sporadische Gruppeneinsammlungen, „mal diese, mal jene Leute“, auch mal Kinder vom Spielplatz dabei, Alter Jgdl: 12 – 22 Jhr.

DO

In 14tägigen Wechsel  
mit Scherpenseel bis  
06.05.2010



2010

# 3. Mobiler Bauwagen in Funktion

## Besucherzahlen

### Abenteuerspielplatz Marienberg

Sporadische Gruppeneinsammlungen, „mal diese, mal jene Leute“, auch mal Kinder vom Spielplatz dabei, Alter Jgdl: 12 – 22 Jhr.

DO

### Marienberg



2011

# 3. Mobiler Bauwagen in Funktion

## Besucherzahlen

**Freibad  
Übach**

Anfangs noch überwiegend Gruppe KGS Übach  
(16 – 20 Jahre), dann zusätzlich bis zu 20 jüngere  
Jgdl. ( 12 – 16)

**FR**

**Altweiber**

**Übach-Fr**



**2010**

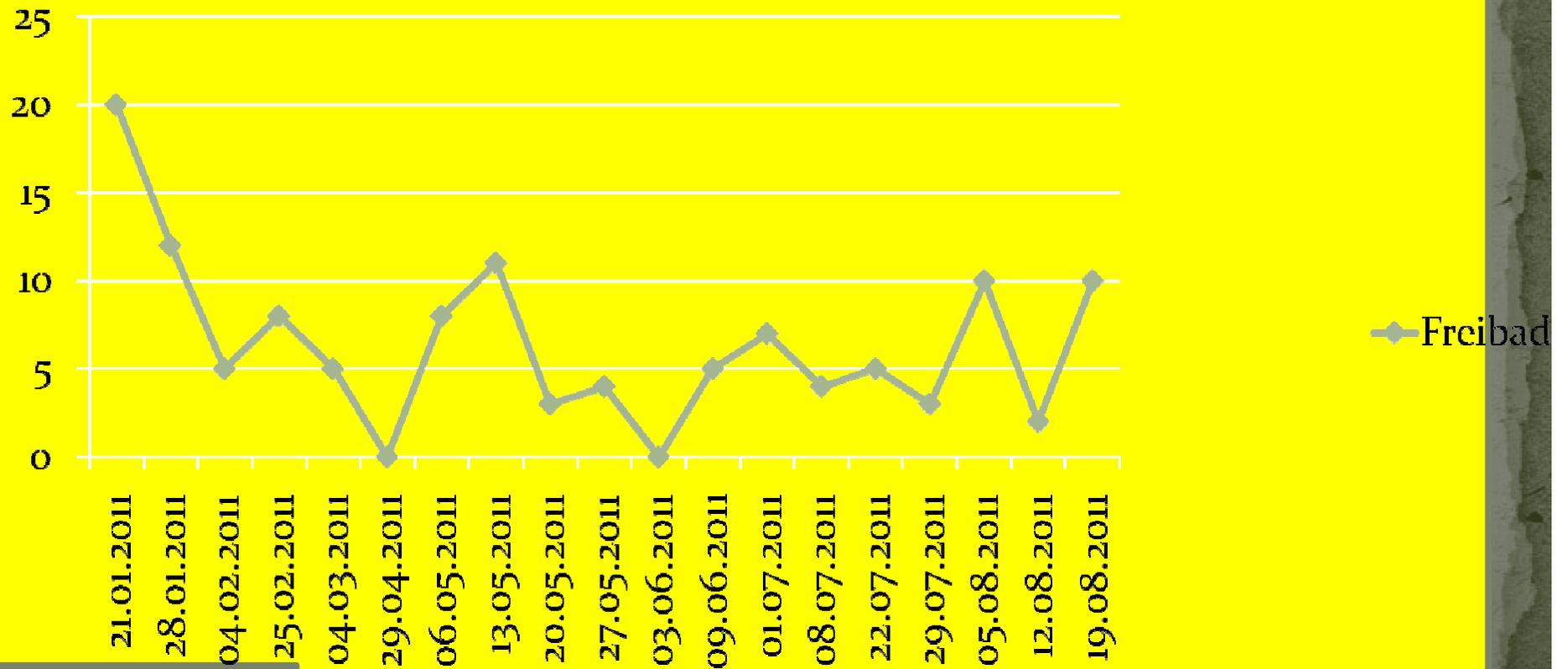
# 3. Mobiler Bauwagen in Funktion

## Besucherzahlen

**Freibad  
Übach**

Überwiegend eine kleinere stabile Gruppe,  
übriggeblieben aus großer, jüngerer Gruppe  
Aber auch noch die Gruppe KGS Übach

**FR**



**2011**

# 3. Mobiler Bauwagen in Funktion

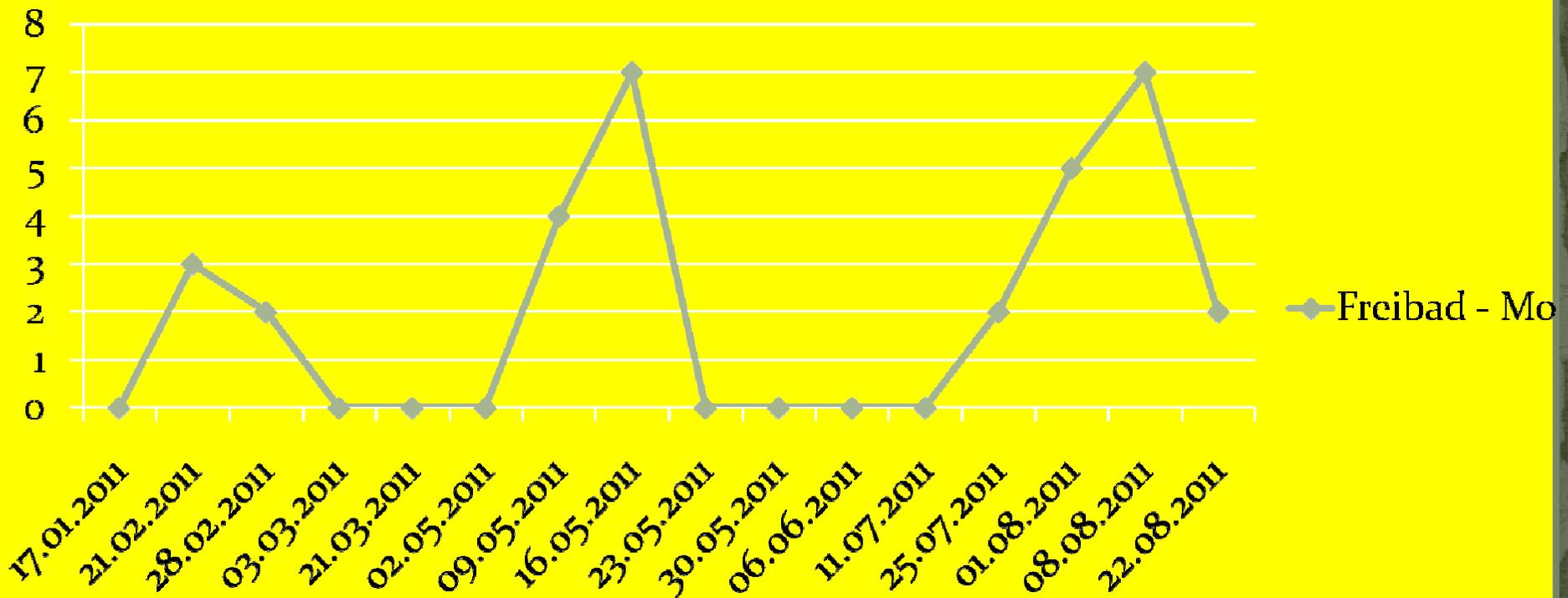
## Besucherzahlen

**Freibad  
Übach**

Überwiegend eine kleinere stabile Gruppe,  
übriggeblieben aus großer, jüngerer Gruppe  
Aber auch noch die Gruppe KGS Übach

**Mo**

**Freibad - Mo**



**2011**

#### 4. Nutzungsgewohnheiten des social Web durch Jugendliche

### Erläuterungen und Relevanz für die mobile Jugendarbeit

#### Erläuterung Begriff Social Web ( auch Web 2.0):

„Erscheinungsformen im Internet, deren wichtigstes, gemeinsames Merkmal die Tatsache ist, dass die Nutzerinnen und Nutzer selbst zu Inhaltanbietern werden können.“ ( User-generated-content )“\*

„zugleich fallen darunter auch Anwendungen, die den **Austausch zwischen Nutzern in Öffentlichkeiten fördern...**“\*

\*Zitat aus: „Heranwachsen mit dem Social-Web“ Heranwachsen mit dem Social Web Zur Rolle von Web 2.0 –Angeboten im Alltag von Jugendlichen und jungen Erwachsenen Kurzfassung des Endberichts für die Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM) Hamburg/Salzburg, im April 2009

#### 4. Nutzungsgewohnheiten des social Web durch Jugendliche

### Erläuterungen und Relevanz für die mobile Jugendarbeit

#### Angebote des sog. Social Web bieten:

#### 3 zentrale Handlungskomponenten:

- Identitätsmanagement
- Beziehungsmanagement
- Informationsmanagement

#### Beispiele:

Identitätsmanagement – Profil auf Schüler VZ

Beziehungsmanagement – Kommunizieren per ICQ,

Informationsmanagement – Wikipedia / Google

#### 4. Nutzungsgewohnheiten des social Web durch Jugendliche

Erläuterungen und Relevanz für die mobile Jugendarbeit

##### Nutzung von Angeboten des sog. Social Web :

> **85 % der 12-24** jährigen Befragten nutzen das Internet mindestens mehrmals pro Woche

- ca. **2 Stunden pro Tag im Internet**

( - in etwa genauso lange Fernsehen)

➤ **69 % der 12-24** jährigen Befragten nutzen mehrmals pro Woche **Instant Messaging Dienste**

> **69 % der 12-24** jährigen Befragten nutzen mehrmals pro Woche **Netzwerkplattformen**

## 4. Nutzungsgewohnheiten des social Web durch Jugendliche Erläuterungen und Relevanz für die mobile Jugendarbeit



### Bedeutung für Gruppenprozesse

„Was zu Beginn meiner beruflichen Tätigkeit die informellen Treffpunkte für Jugendliche in Sachen: Aufbau von Freundeskreisen erfüllt haben, so nutzen Jugendliche heute hierzu vermehrt die Möglichkeiten des Internets“



Jugendarbeit sollte daher auch im Internet präsent sein

#### 4. Nutzungsgewohnheiten des social Web durch Jugendliche

### Erläuterungen und Relevanz für die mobile Jugendarbeit

## Pädagogische Arbeit mit dem Internet

„Zusammenführen von realen Begegnungssituationen und virtuellen Plattformen im Internet: “



Mobile Jugendarbeit klinkt sich in die virtuellen Netzwerke ein



Mobile Jugendarbeit bietet im Bauwagen Internetzugang an